

Künstlerischer Lebenslauf Andreas Kowalczyk

Andreas begann seine musikalische Ausbildung im Alter von 7 Jahren in seiner Heimatstadt Bochum. Nach der musikalischen Früherziehung, begann er trotz seines ursprünglichen Wunschinstrumentes Saxophon mit der Klarinette an der dortigen Musikschule bei Thomas Krause.

Schon im frühen Stadium seiner Instrumentalausbildung nahm er erfolgreich am Wettbewerb „Jugend musiziert“ teil und wurde auf sämtlichen Ebenen (Regional -, Landes – und Bundesebene) mit 1. Preisen ausgezeichnet. Es folgten Wettbewerbe, wie der Karel Kunc Wettbewerb in Bad Dürkheim (Finalteilnahme) und der Solistenwettbewerb der Musikschule Bochum aus dem er als 1. Preisträger hervorging.

Neben der solistischen Aktivität wirkte Andreas schon sehr früh leidenschaftlich in den verschiedensten Ensembles der Musikschule Bochum, des Landes Nordrhein- Westfalen und der Bundesrepublik Deutschland mit. Besonders hervorzuheben sind hier das JSO der Musikschule Bochum, das Landesjugendsinfonieorchester Nordrhein- Westfalen, das Bundesjugendorchester der Bundesrepublik Deutschland, sowie das Interregionale Orchester Baden- Württemberg.

Neben der Klarinette erweiterte er sein Instrumentalspektrum um das Saxophon und das Klavier.

Mit dem Schulwechsel an das Musische Gymnasium Essen- Werden und der damit verbundenen Nähe zur Folkwang Universität der Künste Essen begann Andreas im Alter von 17 Jahren sein Jungstudium an selbiger bei Professor Manfred Lindner. Diese Konstellation ebnete ihm, nach bestandem Abitur den Weg zu seinem darauffolgenden Studium im Fach Klarinette (Bachelor künstlerisch) bei Professor Manfred Lindner an der HfM Würzburg.

In Würzburg intensivierte Andreas sowohl das solistische, das orchestrale Musizieren, sowie seine kammermusikalischen Erfahrungen.

So nahm er während seiner Studienzeit am Deutschen Musikwettbewerb teil und wirkte in diversen Kulturorchestern, wie der Jungen Deutschen Philharmonie, dem Württembergischen Kammerorchester Heilbronn, dem Philharmonischen Orchester Augsburg mit.

Seit Beginn seines Studiums etablierte Andreas sich in deutschen Berufsorchestern und war nach gewonnenen Probespielen zeitweiliges Mitglied der Niederrheinischen Symphoniker Mönchengladbach und Krefeld (als Solobassklarinettenist) und des SWR Sinfonieorchesters Baden-Baden und Freiburg (Praktikant).

Nach Absolvieren seines Bachelor Projekts mit Bestnote und seiner Zeit in Freiburg gewann Andreas im Alter von 25 Jahren das Probespiel am Meininger Staatstheater für die Position des stellvertretenden Soloklarinettenisten und Solobassklarinettenisten. Dort ist er nach bestandener Probezeit seit Ende 2016 angestellt und festes Mitglied der traditionsreichen Meininger Hofkapelle.

Neben seinen Konzert- und Operntätigkeiten widmet Andreas sich ebenfalls schon seit des Studiums leidenschaftlich dem Instrumentalunterricht mit Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen und versucht auch damit seine Begeisterung für die Musik zu teilen.

Aus diesem Grund ist er seit 2016/ 2017 als Lehrkraft an der Musikschule Schmalkalden und der Max Reger Musikschule Meiningen tätig.